SZON

100 Jahre alt und kein bisschen verstaubt

Ehrungen gingen an (v.l.) Rudi Lorch, Helmut Heinzelmann, Rudi Hipp, Alfred Fink, Heinrich Bez, Herbert Frank, Erich Link, Markus Bez und Ernst Zaia.

Der Musikverein Mägerkingen freut sich in diesem Jahr auf sein 100-jähriges Bestehen. Angestaubt ist der Verein trotz des hohen Jubiläums aber nicht: Bei der Hauptversammlung lobte Vorsitzender Ernst Zaia die gute Jugendarbeit und die gesunde wirtschaftliche Lage des Vereins.

(TROCHTELFINGEN-MÄGERKINGEN/el) Mehr als 60 Musiker sind derzeit bei der Musikschule Burladingen und vereinsintern in Ausbildung. „Niemand musste zurückgestellt werden“, betonte Vorsitzender Ernst Zaia. Dass genügend Nachwuchs nachkomme, verdanke der Verein seinem fleißigen Jugendteam, das um junge Musiker bemüht ist. Ein sichtbare Zeichen der guten Jugendarbeit sind für Ernst Zaia die erfolgreichen „D-Prüfungsabschlüsse“ bei Lehrgängen auf Verbandsebene sowie die Integration von sieben Mägerkinger Jungmusikern im Blasorchester der Verbandsjugend.

Insgesamt blickt der Verein auf ein erfolgreiches Jahr zurück, bei dem der Verein 50 Mal in Aktion trat. Die Zusage für die Verleihung der „Pro-Musika-Plakette“ liegt vor.

Den Großteil der Ausgaben des Vereins machen Investitionen in das Instrumentarium und die musikalische Arbeit aus. Vieles wird vom Förderverein getragen.

Dirigentin Claudia Krohmer-Rebmann lobte die guten Leistungen bei den Wertungsspielen der Jugend- und Aktivkapelle. Lob gab es auch für die Teilnehmer an den D-Lehrgängen. Die Dirigentin kündigte ein Singspiel der Schüler beim Jubiläumsfest an. Trotz des Jubiläumsjahres soll das Können der Kapellen auch in diesem Jahr in Wertungsspielen gemessen werden.

Im Jubiläumsjahr soll natürlich auch gefeiert werden: geplant ist ein Fest vom 15. bis 19. Juli.

Bei der Versammlung gab es eine Reihe von Ehrungen: Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden mit dem Ehrenzeichen in Silber geehrt: Markus Bez, Peter Bez, Klaus Gläser, Helmut Heinzelmann, Erich Link und Hans Lorch.Für 30 Jahre fördernde Mitgliedschaft wurde Rudi Hipp durch den Blasmusikverband geehrt. Vom Verein erhielt er das Ehrenzeichen in Gold. Herbert Frank erhielt vom Musikverein für 40 Jahre Mitgliedschaft und das Ehrenzeichen in Gold und das Verbandsehrenzeichen in Gold mit Diamant. Für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt und mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet wurde Ehrendirigent Alfred Fink, Ehrenmitglied Heinrich Bez , Ehrenmitglied Walter Fink und Ehrenmitglied Rolf Rukwid.

(Erschienen: 08.03.2010 18:35)